

Ausgebremst durch Corona

Wegen der Pandemie stellt der Bürgerverein Dollern alle Aktivitäten ein

Von Sabine Lohmann

DOLLERN. Den Neujahrsempfang im Januar, die Grünkohlwanderung im Februar und die Mitgliederversammlung im März konnte der Bürgerverein Dollern noch wie geplant durchführen. Doch schon die Dorfreinigungsaktion im März, die – wie in allen Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Horneburg – auch in Dollern stattfinden sollte, fiel aus; die Gemeinde hatte die Aktion wegen der Corona-Krise abgesagt. Durch die Pandemie ist der Bürgerverein, der seit seiner Gründung 2006 allerlei kulturelle und gesellschaftliche Aktivitäten in Dollern anbietet, auf ganzer Linie ausgebremst.

Bei der Mitgliederversammlung in März im Bürgerbüro hatte die langjährige Vorsitzende, Bianka Lange, noch eine Terminübersicht für 2020 vorgestellt. Kurze Zeit später musste sie wegen des Versammlungsverbots und Separierungsgebots die ersten Veranstaltungen absagen.

Der Büchertausch im April und Mai werde definitiv nicht stattfinden, sagte sie über das neue Angebot, das im vergangenen Jahr zehnmal mit unterschiedlicher Resonanz durchgeführt worden war. Die restlichen Termine für 2020: 6. Juni, 5. September, 10. Oktober, 7. November und 5. Dezember.

Der Ausflug mit Mitgliedern und Freunden des Vereins nach Harsefeld zum „Garten der Steine“ (samt Besichtigung und Kaf-



Rückblick und Ausblick gibt die Vorsitzende Bianka Lange.

feetrinken), für 16. April geplant, musste auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Bianka Lange bedauert, dass auch die Besichtigung der neuen Halle der Straßenmeisterei in Bliedersdorf am 7. Mai (mit anschließendem Kaffee und Kuchen im Gasthof Lindenkrug) nicht stattfinden kann – und damit „ein sehr interessanter Ausflug auf ein Gelände, das man so nicht besichtigen kann“.

Wann der Bürgerverein wieder Ausflüge und Gruppenevents veranstalten kann, ist nicht absehbar. Noch nicht abgesagt wurde die Leseweche vom 13. bis 17. Juli; in der Woche zum Schuljahresende werden traditionell Lesungen für Kinder an verschiedenen Orten (mit Abschluss in der Mehrzweckhalle) durchgeführt.

In Planung sind weiterhin eine Fahrradtour für August, ein Ausflug ins Feerner Moor im September, ein Bingo-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Oktober, eine Lesung am 20. November und die Dämmerlichtstunde am 4. Dezember. Die Vorsitzende hofft, dass der Buschteichlauf 2020 wie vorgesehen am 29. Sep-

tember stattfinden kann. Es habe erste Gespräche mit dem Organisationsteam, dem Sportverein DSC und der Firma Mohr gegeben, teilte sie mit. Neu wäre ein 800-Meter-Lauf für ältere Kinder oder Jugendliche. Alle anderen Laufstrecken würden wie gewohnt angeboten.

In ihrem Jahresbericht blickte die Vorsitzende auch auf das vergangene Jahr zurück. Sie erzählte unter anderem vom stets gut besuchten Neujahrsempfang mit der Neujahrsansprache von Bürgermeister Wilfried Ehlers, von der alljährlich beliebten Grünkohlwanderung, der Besichtigung der Obstbauversuchungsanstalt in Estebürgge, der Fahrradtour nach Ruschwedel und der Dämmerlichtstunde bei Kerzenschein und mit musikalischen Beiträgen von Stefanie Fix im Bürgerbüro.

Zum Vorstand gehören neben der Vorsitzenden Bianka Lange und dem 2. Vorsitzenden Egon Hagenah auch weiterhin Schriftführer Jens Lange und Kassenswartin Sandra Czyschi. Kassensprüfer für 2020 sind Martin Dickner und Wilfried Baars; Karin Möller schied turnusmäßig aus.

Welche Termine trotz der Corona-Epidemie stattfinden werden, können Mitglieder und interessierte Bürger auf der Internetseite www.buergerverein-dollern.de nachlesen. Zu erreichen sind Bianka und Jens Lange unter Telefon 0 41 63/ 9 12 93 und Egon Hagenah unter Telefon 0 41 63/ 36 42.